



DFT22A – Boris Jaeger
Herzlich willkommen zum 2. Teil



DFT22B – Adrian Friedli
Herzlich willkommen zum 2. Teil



DFT22C – Natalie Schläfli
Herzlich willkommen zum 2. Teil

Inhalte – 2. Teil

- **Rolle der Klassenlehrpersonen - Rolle der Eltern**
- **Unsere Sicht der Lernenden: Rechte und Pflichten**
- **Beratungsdienst F1**
- **Informationsquellen**

Rolle des/r Klassenlehrer/In

- **Begleitung und Beratung der Lernenden**
LernCoaching-Gespräche
- **Gespräche zur Leistungsbeurteilung**
(z.B. 1. Notenerhebung November, Zwischenberichte, Zeugnisse)
- **Administrative Aufgaben**
(z.B. Abgabe der Zeugnisse, Weiterleiten von Infos)
- **Anlaufstelle für Fachlehrpersonen der Klasse**
- **Teilnahme an Gesprächen mit den Lernenden, Abteilungsleitung, Berufsbildner, Eltern...**
(z.B. Wechsel EFZ – Attest, Absenzen, ...)

Rolle der Eltern

- **Unterstützung - „da sein“**
- **Interesse zeigen und haben**
- **Finanzielles besprechen**
Wer zahlt was?, bspw. Abgaben zu Hause, Kleider, Krankenkasse, Schulbücher, Schulmaterial, Hobbys etc.
- **Ausgang und anderes regeln, Abmachungen treffen**

Unsere Lernenden

- Sie sind Mitwirkende im Unterricht
- Sie tragen Mitverantwortung
- Sie kennen Ihre Rechte und Pflichten
- Sie können sich Erfahrungsnoten erarbeiten
- Mit gegenseitigem Respekt erreichen wir das gemeinsame Ziel



Ihre Rechte

■ Informationen

- Stoffplan, Semesterplan und Probenplan
- zum Unterricht, zu Schulanlässen, zum QV

■ Qualitätsmessung, kontinuierliche Verbesserung

- Mindestzahl von Proben
- Lehrerfeedback zu Ihrem Verhalten
- Schülerfeedback zum Unterricht
- Selbstevaluation

■ Unabhängiger Beratungsdienst

■ Gespräche

■ Verbesserungsvorschläge



Ihre Pflichten

■ Unterrichtsvorbereitung /-organisation

- Pünktliches Erscheinen im Unterricht
- Alles Material dabei
- Hausaufgaben erledigen
- Termine einhalten
- Absenzen rechtzeitig begründen
→ [Absenzenheft](#)



■ Soziales

- Unterrichtssprache = Hochdeutsch resp. Fremdsprache
- Feedback zum Unterricht inkl. Selbstevaluation
- Fragen stellen, wenn Sie etwas nicht verstehen

Ihre Pflichten

Umgangsformen

- Benehmen und Respekt
- Bekleidung (angemessen und anständig)
- Hygiene (Körperpflege)
- Sprachkultur (Grüssen, anständige Sprache)

Proben (Noten)

- Koordination der Probentermine
- Aufbewahrungspflicht

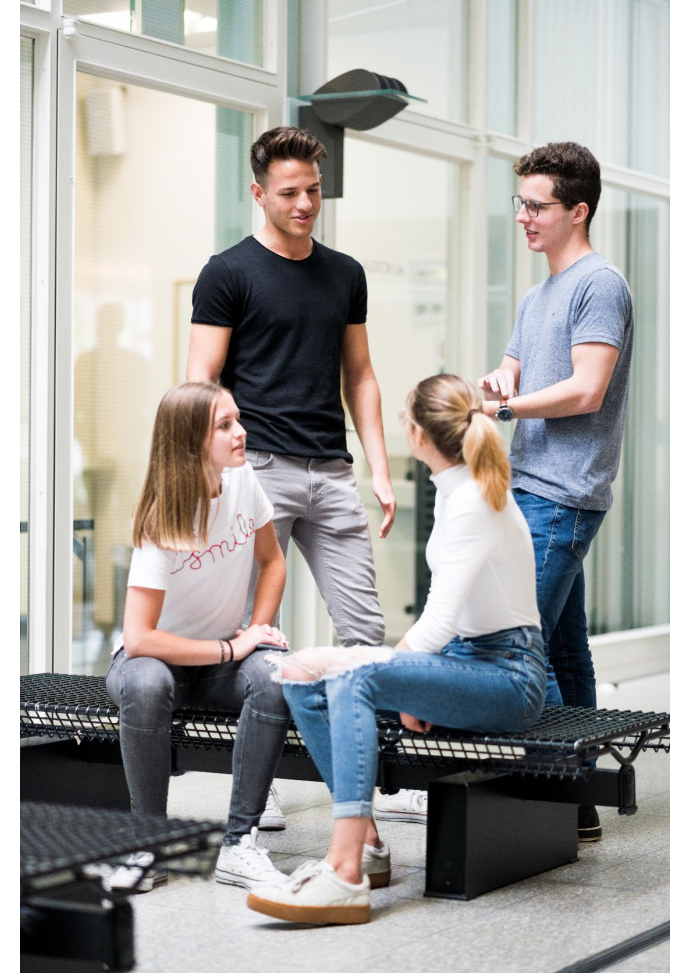
Haus- und Zimmerordnung

- Sorgfaltspflicht
- Essen in der Mensa, Wasser trinken im Schulzimmer erlaubt



Mögliche Sanktionen bei Nichteinhalten der Regeln

- Persönliches Gespräch mit den Lernenden
- Information der Schulleitung bzw. des Lehrbetriebs
- Schriftlicher Verweis mit Kostenfolge
- Ausschluss vom Unterricht



Ihre Fragen zu Rechte und Pflichten ...



Beratungsdienst für Lernende F1

**Doris Brönnimann und
Hanspeter Däppen**

- **haben Zeit**
- **hören aufmerksam zu**
- **vermitteln Kontaktadressen**
- **unterstützen bei Konflikten,
Unklarheiten**



Informationsquellen



www.wst.ch →

<https://www.wst.ch/berufsfachschule/berufe/detailhandelsfachleute-2022/>



Newsletter – Einblicke

<https://www.wst.ch/die-wst/publikationen/magazin-einblicke/>



Alle Informationen zur Reform →

<https://www.bds-fcs.ch/de/Verkauf2022>



juerg.dellenbach@wst.ch



vorname.nachname@wst.ch (Lehrpersonen)



karin.schoenfeld@be.ch (Ausbildungsberatung)

Feedback und Dank

Wir bitten Sie um Ihr Feedback zum heutigen Informationsabend.

- **grüne Zettel** positive Rückmeldungen
- **rote Zettel** kritische Rückmeldungen
(Verbesserungsvorschläge)

Besten Dank für Ihr Interesse und Ihre Fragen.





Herzlichen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit





Absenzenheft



Absenzen

[illegible]

Unterschriften		
Lernende / Lernender	Lehrbetrieb	Datum
V. Muster	A. Beispiel	29.8.19